

Berlin, 30. September – 2. Oktober. 2016

1. TANZ UND GEBÄRDE

DER KOSMOS IM SPIEGEL DER SEELE



Lokeshvara – Verkörperung universellen Mitgefühls, Nalanda, Indien 9.Jh.

ICH BIN EINS –
ALLUMFASSEND
OHNE DAS NICHTS EXISTIERT
ICH BIN DIE WELT
ICH BIN ALLES
DURCH MICH ERFÄHRT ES
VERWIRKLICHUNG (Buddhistischer Text)

Mit Tanz und Gebärden aus den altindischen (den *Veden*)
und buddhistischen Traditionen (dem *Charya*-Priestertanz)
möchte das Seminar die ‚zweite, geistige Geburt‘ auf feinstofflicher Ebene
durch Aktivierung der Energiebahnen des Körpers mit *Mantras* erfahrbar machen.

2. DIE DREHMEDITATION DER MEVLEVI DERWISCHE



*,Wenn du dich Mir stetig naherst
und dies mit ganzer Hingabe tust
bis du eins wirst mit Meiner Liebe,
dann bin Ich das Ohr mit dem du hörst,
das Auge mit dem du siehst,
die Hand mit der du greifst,
der Fuß mit dem du gehst.‘*

(Jelal-uddin-Rumi, 13.Jh.)

Das Seminar möchte eine Einführung, bzw. für bereits Ubende
eine Weiterbildung in das Gedankengut der islamischen Mystik, den Sufismus geben,
sowie in die Gebets- und Tanztradition der Mevlevi-Derwische
und ihres Ordensgrunders Rumi.

Organisation / Info: Ilse Haase

[<ihaase@gmx.info>](mailto:ihaase@gmx.info)